
KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

384. NOONSONG

SAMSTAG, DEN 8.7.2017, 12:00

LESEORDNUNG VOM 4. SONNTAG NACH TRINITATIS

LITURGIE

Mitwirkende:

sirventes berlin:

*Jin Kim, Julia Ströhle, Dörte Haring, Anna Smith,
Shannon Leonard, Pedro Matos, Werner Blau, Thomas Heiß,*

Daniel Clark, Orgel

Liturg: Detlef Schönrock



Zu Beginn des NoonSongs erklingt zur Einstimmung eine Orgelkomposition.

*Vergessen Sie nicht,
NACH dem NoonSong ihr Handy wieder einzuschalten.*

Danke



*Wem es schwerfällt, an den angegebenen Stellen aufzustehen, kann
natürlich den NoonSong im Sitzen anhören.*



Ton- und Bildaufnahmen sind während des NoonSongs nicht gestattet.



*Sie möchten einen speziellen NoonSong durch eine Patenschaft unterstützen?
Dann könnte Ihr Name hier stehen.*



Einzug

Orgel: Thomas Tomkins (1572 - 1656): Voluntary in C

*Gemeinde
sitzt*

Liturgie: William Smith (1603 - 1645): Preces & Responses

Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den INGRESSUS

Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf

Chor: dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.

Liturg: Gott, gedenke mein nach Deiner Gnade

Chor: Herr, eile mir zur Hilfe.

Liturg: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist

Chor: Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit
und in Ewigkeit, Amen.

Liturg: Preiset den Herrn

Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

*Gemeinde
steht*

Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor

Tagespsalm: Psalm 70: Adrian Batten (1591 - 1637):

Haste the, o God*

für vierstimmig gemischten Chor a cappella

*Gemeinde
sitzt*

*Eile, Gott, mich zu erretten, Herr, mir zu helfen! Es sollen sich
schämen und zuschanden werden, die mir nach dem Leben
trachten; sie sollen zurückweichen und zum Spott werden,
die mir mein Unglück gönnen. Sie sollen umkehren um ihrer
Schande willen, die über mich schreien: Da, da! Lass deiner
sich freuen und fröhlich sein alle, die nach dir fragen; und die
dein Heil lieben, lass allewege sagen: Hochgelobt sei Gott!*

Wochenpsalm: Psalm 42: G.W. Chadwick (1854 - 1931):

Like as the hart*

für vierstimmig gemischten Chor und Orgel

*Wie der Hirsch lechzt nach frischem Wasser, so schreit meine
Seele, Gott, zu dir.*

Liturg: Schriftlesung aus dem Brief an die Galather, Kapitel 6, 1-5

Chor: Responsorium

Der Chor singt das CANTICUM

Canticum: George Dyson (1883–1964): Magnificat
für einstimmigen Chor und Orgel

Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES

*Gemeinde
steht*

Vorsänger: Lasset uns beten:

Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.

Vorsänger: Vater unser im Himmel...

Gemeinde:



ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

Chor: Amen

Liturg: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: und schenke uns Dein Heil.

Liturg: O Herr, bewahre Deine Kirche

Chor: und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturg: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturg: O Herr, rette Dein Volk

Chor: und segne Dein Erbe.

Liturg: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,
denn nur Du, o Gott.

Liturg: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen vom Liturgen

Tageskollekte

Gott, Du bist voll Barmherzigkeit und Liebe, wie Jesus es uns gezeigt hat. Überwinde unsere harten Herzen, dass wir barmherzig miteinander umgehen und von Deiner Versöhnung leben. Darauf hoffen wir durch ihn, Deinen Sohn, unsern Herrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist lebt und Leben gibt von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gieb Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus

Chor: Johann Sebastian Bach (1685 - 1750):
O Gott, Du frommer Gott, Vers 1+2
Alle: Verse 3,4 und 5,
Chor: Vers 6+7
Alle: Vers 8

*Gemeinde
bleibt, falls
möglich,
stehen*

Text und Melodie umseitig, bitte wenden

Liturg: Segen
Alle: Amen
Chor: Amen

*Gemeinde
steht*

Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturg)

Orgel: Henry Smart (1813 - 1879): Voluntary in G

*Gemeinde
sitzt*

3. Hilf, dass ich re-de stets, wo-mit ich kann be-ste-hen; lass kein un-nütz-lich
 4. Find't sich Ge-fähr-lich-keit, so lass mich nicht ver-za-gen, gib ei-nen Hel-den-
 5. Lass mich mit je-der-mann in Fried und Freundschaft le-ben, so-weit es christ-lich
 8. Wenn du die To-ten wirst an je-nem Tag er-wek-ken, so tu auch dei-ne

7
 Wort aus mei-nem Mun-de ge-hen; und wenn in mei-nem Amt ich
 mut, das Kreuz hilf sel-ber tra-gen. Gib, dass ich mei-nen Feind mit
 ist. Willst du mir ei-was ge-ben an Reich-tum, Gut und Geld, so
 Hand zu mei-nem Grab aus-strek-ken, lass hö-ren dei-ne Stimm und

12
 re-den soll und muss, so gib den Wor-ten Kraft und Nach-druck ohn Ver-druss.
 Sanft-mut ü-ber-wind und, wenn ich Rat be-darf, auch gu-ten Rat er-find.
 gib auch dies bei, dass von un-rech-tem Gut nichts un-ter-meng-et sei.
 mei-nen Leib weck auf und führ ihn schön ver-klärt zum aus-er-wähl-ten Hauf.

NoonSong – Aktuelles

Ihre Gabe am Ausgang für den NoonSong

Im vergangenen NoonSong spendeten 179 Zuhörer 645,39€ für den NoonSong. Wir danken sehr herzlich für Ihre Spende. Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong an die 1000.- Euro. Der Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Werbungskosten zusammen. Wir bitten auch heute um Ihre Spende am Ausgang. Mit ihr fördern Sie direkt den NoonSong, der ja ohne institutionelle Förderung seitens der Landeskirche oder des Landes Berlin auskommen muss.

NoonSong-Pause in den Sommerferien

Der NoonSong pausiert wie in jedem Jahr in den Sommerferien. Kommende Woche erklingt der letzte NoonSong vor den Ferien. Fortgesetzt werden die NoonSongs wieder am 26. August.

Die NoonSong-Mappe als pdf

Wenn Sie sich am elektronischen Versand von Einladungen beteiligen können, tragen Sie bitte eine Mail-Adresse in die Liste ein, die am Eingang beim Gästebuch ausliegt - wir schicken Ihnen die PDF-Datei „NoonSong-Mappe“ (mit allgemeinen Informationen, Fotos und Stimmen aus Gäste-

buch und Medien) zum Versand an Freunde und Bekannte gern zu.

ganz neu erhältlich: die CDs: „Liebeslieder“ mit sirventes berlin

Endlich können Sie nicht nur im Handel, sondern auch hier die CDs „Liebeslieder“ zum Preis von 19,90 € am Ausgang erwerben. Die Einnahmen aus dem CD-Verkauf im NoonSong kommen direkt dem NoonSong zu Gute. Die Liebeslieder CD1 versammelt eine Auswahl wunderbarer alter und neuer Liebeslieder, gesungen u.a. von Dorothee Miels, Nuria Rial und Philippe Jaroussky, Liederprojekt-Initiator Cornelius Hauptmann - und natürlich sirventes berlin. Von Mendelssohns Chorsatz Andenken über If music be the food of love und die Kunst des Küssens - die Liebeslieder CD. 2 versammelt eine Auswahl wunderbarer alter und neuer Liebeslieder, gesungen u.a. vom Kammerchor Stuttgart, Andreas Scholl, Dorothee Miels, Angelika Kirchschrager und wieder sirventes berlin, das übrigens für seine beschwingten und beseelten Interpretationen auf diesen CDs in Rezensionen besonders lobend erwähnt wurde.

Der NoonSong Förderverein: die verlässliche Basis

Woche um Woche erklingt der NoonSong und jedes Mal entsteht trotz des guten Besuches eine finanzielle Deckungslücke, die nicht vermeidbar ist. Gott sei Dank konnte dieses Defizit in den vergangenen Jahren durch unerwartete Spenden immer wieder aufgefangen werden. Erst wenn wir so viele Fördermitglieder haben, dass deren Beitrag den wöchentlichen Verlust ausgleicht, ist das Bestehen des NoonSongs langfristig gesichert. Dafür benötigt der NoonSong noch viele unterstützende Vereinsmitglieder. Werden daher auch Sie Fördermitglied. Schon ab 5 € monatlich können auch Sie Mitglied werden und die Zukunft des NoonSongs sichern. Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.

NoonSong – heute:

Streifzug durch die anglikanische Kirchenmusik

Im heutigen NoonSong erklingen, vom Choral und dem Responsorium abgesehen, ausschließlich Werke aus der anglikanischen Liturgie. Die Psalmvertonung von Adrian Batten ist in diesem Reigen das älteste Werk. Batten gehört zur musikgeschichtlich bedeutenden Generation der Komponisten nach der Reformation und vor dem „Civil war“. In dieser Zeit begannen englische Komponisten, sich vom Stil des Festlandeuropas abzusetzen. Eine genuin englische Erfindung, die zu Battens Zeit ihren Anfang nahm, ist das „verse anthem“. Inspiriert von der traditionellen doppelchörig sich gegenüberstehenden Choraufstellung werden im Verse

Anthem einzelne Verse den jeweiligen Chorgruppen, später auch im Wechsel mit solistischen Passagen, zugewiesen.

Batten war Sängerknabe an der Kathedrale von Winchester, wo er auch nach seinem Stimmbruch als Chorsänger wirkte. 1614 siedelte er nach London über, wo er zuerst in Westminster Abbey, später in St. Pauls Cathedral als Chorsänger (vicar choral) diente. Um sein Einkommen zu verbessern, arbeitete er zusätzlich als Notenschreiber und -kopist und stellte das Batten Organbook zusammen. Während Battens zahlreiche eigene Werke überwiegend verloren gingen, haben Kompositionen seiner Kollegen durch die Abschrift im Batten Organbook bis heute überlebt.

William Smith, eine halbe Generation später, war Chorsänger in Durham. Seine Preces und Responses gehören noch heute zum Standardrepertoire jedes anglikanischen Chores, wohingegen seine wenigen Psalmvertonungen und Anthems heute kaum mehr bekannt sind. Stilistisch ist er recht konservativ und behält die typischen scharfen Querstände der englischen Renaissance-Musik bei.

Der Romantiker George Whitefield Chadwick setzte die englische Tradition in USA fort. Er wurde in Massachusetts, USA, geboren und erhielt Orgelunterricht bei seinem Bruder. Nach seinen Studien am New England Conservatory, Boston, reiste er nach Europa, um in Leipzig und in München (bei Joseph Rheinberger) zu studieren. Zurück in USA gehörte er mit seinen Werken (v.a. 3 Symphonien, mehrere Opern) zu den ersten, die einen eigenständigen amerikanischen Musikstil prägten.

Georg Dyson schließlich war Schüler von Stanford am Royal College of Music in London, dessen Direktor er ab 1938 war. Studien führten ihn nach Italien und nach Berlin, wo er Strauss und Nikisch traf. Nach einer Zeit als Militärmusiker im ersten Weltkrieg ging er zurück nach London, später war er Dozent am Winchester College. Die einstimmige Führung des ganzen Chores zur Orgelbegleitung in seinem Magnificat ist eine typisch englische Erfindung.



≈ Wir bitten um Ihre Unterstützung ≈

- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; Deutsche Kreditbank (IBAN DE36120300001005365976 BIC BYLADEM)**
Spendenquittungen werden auf Wunsch zugesendet.